

Die berufliche Ausbildung wird ohne Unterbrechung der Produktionsarbeit durchgeführt. Die Ausbildung von Spezialisten mit Freistellung von der Produktionsarbeit wird in Ausnahmefällen genehmigt. Die individuelle, Brigade- oder Kursausbildung ist auf eine Frist von höchstens sechs Monaten begrenzt. Die Ausbildung über eine längere Dauer erfolgt mit Genehmigung des Staatlichen Komitees für berufstechnische Ausbildung beim Ministerrat der UdSSR.

Die individuelle Ausbildung

Sie wird am Arbeitsplatz unter Leitung eines qualifizierten Arbeiters oder ingenieurtechnischen Mitarbeiters durchgeführt. Die theoretischen Fragen werden unter der Kontrolle des Ingenieurs für berufstechnische Ausbildung studiert. Es muß bemerkt werden, daß diese Ausbildungsart wenig effektiv ist und in der letzten Zeit nur in den Fällen angewandt wird, wo Verurteilte eine nur unbedeutende Strafhöhe haben.

Die Brigadeausbildung

Für die Ausbildung in einer Brigade wird eine Gruppe von etwa zehn Verurteilten zusammengestellt. Dieser wird ein erfahrener Spezialist als Instrukteur beigegeben. Wie auch die individuelle Ausbildung, verfolgt die Ausbildung in Brigaden das Ziel, erste Arbeitsfertigkeiten zu vermitteln. Während der Brigade- oder individuellen Ausbildung erlangen die Verurteilten keine hohe berufliche Qualifikation.

Die Ausbildung in Kursen

Die berufliche Ausbildung in Kursen ist eine höhere Form der Berufsausbildung von Verurteilten. Die in den Kursen erworbenen Kenntnisse sind gründlicher und stabiler. Die theoretischen und praktischen Unterrichts Veranstaltungen werden von erfahrenen ingenieurtechnischen Mitarbeitern durchgeführt. In den Kursen werden etwa 10 bis 70 Personen ausgebildet.

Unter den Bedingungen der Strafvollzugseinrichtungen spielen die produktionstechnischen Kurse eine große Rolle. Sie haben die Erhöhung der Qualifizierung, das Studium neuer Ausrüstungen und neuer Technologie, das Erlernen eines zweiten oder angrenzenden Berufs zum Ziel. Die Kursanten erhalten an den Arbeitsplätzen Instruktionen, und in Hörsälen studieren sie die Theorie.

Die Arbeitsplätze müssen mit der notwendigen Lehrbasis ausgerüstet sein und den Sicherheits- und Hygienevorschriften des Betriebes entsprechen. Für das Studium der Theorie werden Kabinette für 3 bis 4 Gruppen bzw. Klassenzimmer eingerichtet. Mit dem Abschluß der